

Gemeinderat - Ö - vom 26.07.2011
1) TOP Bürger fragen

Keine.

2) TOP 1-040/11 Verabschiedung der Stadträte Katharina Fünfgeld und Frank Kühn

Oberbürgermeister Frei verabschiedet die Stadträte Katharina Fünfgeld und Frank Kühn aus dem Gemeinderat und dankt ihnen für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit als Stadträte.

3) TOP 1-023/11 Schmitt Maria - Verpflichtung

Frau Maria Schmitt wird von Oberbürgermeister Thorsten Frei auf die gewissenhafte Erfüllung ihres Amtes als Stadträtin mit folgendem Wortlaut verpflichtet.

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren und deren Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Frau Maria Schmitt spricht die Verpflichtungsformel gemeinsam mit Herrn Heinrich Probst nach.

4) TOP 1-030/11 Probst, Heinrich - Verpflichtung

Herr Heinrich Probst wird von Oberbürgermeister Thorsten Frei auf die gewissenhafte Erfüllung seines Amtes als Stadtrat mit folgendem Wortlaut verpflichtet.

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren und deren Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Herr Heinrich Probst spricht die Verpflichtungsformel gemeinsam mit Frau Maria Schmitt nach.

5) TOP 1-022/11 Gemeinderat - Änderung Ausschussbesetzung

Beschluss:

Der Änderung der Ausschussbesetzung wie folgt wird zugestimmt:

Mitglied im Bauausschuss: Michael Blaurock
Mitglied im Gesprächskreis Jugendfragen: Michael Blaurock
Mitglied im Partnerschaftskomitee Kaminoyama: Heinrich Probst
Mitglied im Kulturausschuss: Heinrich Probst

Stellvertretendes Mitglied im Kulturausschuss: Michael Blaurock
Stellvertretendes Mitglied im Arbeitskreis Stadtmarketing: Elisabeth Blaurock
Stellvertretendes Mitglied im Partnerschaftskomitee Saverne: Elisabeth Blaurock
Stellvertretendes Mitglied im Bauausschuss: Christian Kaiser
Stellvertretendes Mitglied im Gesprächskreis Jugendfragen: Elisabeth Blaurock

Mitglied im Hauptausschuss: Maria Schmitt
Mitglied im Kulturausschuss: Maria Schmitt
Mitglied im Gesprächskreis Jugendfragen: Anja Teubert
Mitglied im Partnerschaftskomitee Kaminoyama: Anja Teubert

Stellvertretendes Mitglied im Technischen Ausschuss: Konrad Hall
Stellvertretendes Mitglied in der Gesellschafterversammlung Reitturnier GmbH: Günther Kummerländer
Stellvertretendes Mitglied im Arbeitskreis Stadtmarketing: Irmtraud Wesle
Stellvertretendes Mitglied im Gesprächskreis Jugendfragen: Maria Schmitt
Stellvertretendes Mitglied im Partnerschaftskomitee Kaminoyama: Maria Schmitt

(einstimmig)

6) TOP 4-082/11 Landschaftspark Junge Donau - Vorstellung

Oberbürgermeister Frei erläutert ergänzend zur Sitzungsvorlage den Tagesordnungspunkt.

Landschaftsarchitekt Johann Senner informiert den Gemeinderat mit einer Power Point Präsentation über weitere Potentiale des Landschaftsraumes Junge Donau und zu möglichen Leitbildern, Zielen und zu europäischen Förderungsmöglichkeiten.

Stadtrat Kuttruff: Die Ideen seien allesamt sehr positiv. Die Donauquelle müsse als solche in der Projektentwicklung mit berücksichtigt werden.

Stadtrat Karrer: Die Ideen zum Landschaftspark seien gut. Die Zusammenarbeit mit anderen Städten halte er für vielversprechend. Auch das Thema „Stadt am Wasser“ solle weiterverfolgt werden. Der derzeitige Zustand der Donauquelle sei keinesfalls zufrieden stellend. Dieser verschlechtere sich immer mehr, was aber nicht die Stadt zu vertreten habe. Diese habe zur Verbesserung dieser Situation schon sehr viel versucht.

Stadträtin Dr. Jarsumbek: Das vorgestellte Projekt begeistere. Deshalb werde die GUB-Fraktion dieses auch unterstützen. Die Realisierung des Landschaftsparks komme den lokalen Visionen näher. Die Zusammenarbeit mit anderen Städten halte sie für zukunftsweisend.

Stadtrat Blaurock: Auch die Grünen-Fraktion freue sich auf die Realisierung dieses Projekts.

Stadtrat Kaiser: Themen wie Kunst, Kultur und auch Architektur sollten noch mehr in den Fokus genommen werden. In Bezug auf die Donau könne aus einer Jahrhunderte alten Kultur und Geschichte geschöpft werden.

Stadtrat Fischer: Auch die CDU-Fraktion stehe diesem Projekt sehr positiv gegenüber.

Oberbürgermeister Frei: Das Thema Stadtkirche und Erlebbarkeit des Wassers im Bereich westlich der Schützenbrücke solle 2012 erarbeitet und im Jahr 2013 umgesetzt werden. Eine weitere hervorragende Maßnahme sei die Schaffung eines Generationenparks im Irmepark. Eine Fortsetzung könne das Projekt dann im Bereich der so genannten Riviera finden. Für denkbar halte er beispielsweise auch Maßnahmen in Pfohren, Neudingen oder Grüningen.

Beschluss: Den Beschlussvorschlägen Nr. 1 bis Nr. 4 der Verwaltung wird zugestimmt.

(einstimmig)

7) TOP 1-034/11 Kunst- und Musikschule - Neubesetzung Stelle Schulsekretärin

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

(einstimmig)

8) TOP 1-031/11 Annahme von Spenden - Genehmigung durch den Gemeinderat

Oberbürgermeister Frei: (Auf Frage von Stadtrat Blaurock) Zu den Hintergründen der Spende des Deutschen Roten Kreuzes an den Kindergarten Hubertshofen könne nichts gesagt werden.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.
(einstimmig)

9) TOP 2-012/11 Mokichi-Saito-Weg / Aufbau - Nachtragshaushalt 2011

Oberbürgermeister Frei führt ergänzend zur Sitzungsvorlage in den Tagesordnungspunkt ein. Der für den Herbst diesen Jahres angekündigte Besuch von Bürgermeister Yokoto und einer Bürgerdelegation aus Kaminoyama könne nicht realisiert werden. Der Grund dafür sei die radioaktive Verseuchung von Reisstroh, das in der Präfektur Yamagata an das Vieh verfüttert worden sei. Im Hinblick auf die noch nicht absehbaren Folgen habe Bürgermeister Yokoto die Reise nach Donaueschingen abgesagt. Aus Anlass der Heimattage 2012 in Donaueschingen werde aber eine Delegation aus Kaminoyama Ende Juni, Anfang Juli 2012 nach Donaueschingen kommen.

Herr Bunse: (Auf Frage von Stadträtin Rösch) Die Informationsstele soll an der Einmündung Irmastraße / Josefstraße errichtet werden.

Stadtrat Rögele: Der Informationsflyer und auch der Text der Informationsstele solle ins Englische übersetzt werden.

Oberbürgermeister Frei: Diese Anregung werde aufgenommen. Es sei jedoch geplant, dass nicht der komplette deutsche Text ins Japanische übersetzt werde, sondern nur Textteile.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.
(einstimmig)

10) TOP 1-037/11 Haushalt 2011 - Übertragung Haushaltsreste aus 2010

Herr Zoller erläutert anhand der Sitzungsvorlage den Tagesordnungspunkt.

Stadtrat Merkle: Die Summe der Haushaltsreste im Vermögenshaushalt sei nachvollziehbar. Schwieriger zu verstehen seien aber die Zahlen der Haushaltsreste im Verwaltungshaushalt. Um dem Gemeinderat einen besseren Einblick in das neue System der Budgetierung zu geben, solle Herr Zoller dieses Thema in einer separaten Sitzung ausführlich vorstellen.

Oberbürgermeister Frei: Die Budgetierung sei für alle Beteiligten neu. Wenn der Wunsch bestehe, dieses Thema im Rahmen einer Infoveranstaltung an einem Abend oder einem Samstagvormittag einmal ausführlich zu behandeln, werde diesem Wunsch gerne nachgekommen. Gemeinsam mit Herr Zoller und Herr Butsch werde er versuchen, im September einen passenden Termin dafür zu finden.

Das vom Gemeinderat beschlossene Budgetregelwerk könne den Gemeinderäten nochmals in elektronischer Form zugeleitet werden.

Auch im Hinblick auf die vollständige Umsetzung des neuen Haushaltsrechts müssten im Gemeinderat noch strategische Dinge besprochen und beschlossen werden. Dies könne im Rahmen einer Klausurtagung geschehen.

Beschluss: Den Beschlussvorschlägen Nr. 1 und Nr. 2 der Verwaltung wird zugestimmt.

(einstimmig)

11) TOP 1-038/11 Beratung und Beschlussfassung der Nachtragssatzung 2011/ Haushaltszwischenbericht

Oberbürgermeister Frei: Die Nachtragssatzung sei notwendig, da die Stadt aus einer Bürgerschaftsverpflichtung einen Betrag in Höhe von 925.000 € zu zahlen habe. Ein weiterer großer Betrag ergebe sich aus der Erschließung des Baugebietes „Schützenberg“. Dafür würden Kosten in Höhe von 357.000 € erwartet. Die Gegenfinanzierung erfolge durch die Steuereinnahmen, die deutlich über den Erwartungen und den Ansätzen lägen.

Herr Zoller: Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 falle besser aus als geplant. Ausschlaggebend dafür seien Wenigerausgaben im Bereich des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes und auch Mehreinnahmen im Bereich der Einkommenssteueranteile. Bewirkt werde dies durch den wirtschaftlichen Aufschwung, der sich auch im laufenden Jahr 2011 fortsetze. Auch hier könne man mit besseren Zahlen aus den Finanz- und Steuerzuweisungen rechnen. Bei der Kreisumlage sei eine deutliche Verbesserung zu erwarten. Von den Budgetverantwortlichen werde zudem signalisiert, dass die Planzahlen des Jahres 2011 eingehalten werden können.

Stadtrat Blaurock: Die Grünen-Fraktion sei mit der ökologischen Ausrichtung des Baugebietes „Schützenberg“ nicht einverstanden. Sie werde sich deshalb bei der Abstimmung über die Nachtragssatzung enthalten.

Beschluss:

1. Die Informationen zum Haushalt 2011 werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Nachtragssatzung zum Haushalt 2011 wird entsprechend der Anlage 1 mit ihren Bestandteilen beschlossen.

(25 Ja, 4 Enthaltungen)

**12) TOP 1-039/11 Baugebiet Schützenberg - außerplanmäßige Ausgaben
Eigenbetriebe/Finanzzwischenbericht**

Herr Zoller erläutert anhand der Sitzungsvorlage den Tagesordnungspunkt.

Beschluss: Den Beschlussvorschlägen Nr. 1 bis Nr. 3 der Verwaltung wird zugestimmt.

(25 Ja, 4 Enthaltungen)

13) TOP 3-006/11 Feuerwehr Donaueschingen - Feuerwehrsatzung/Neufassung

Herr Zimmermann führt ergänzend zur Sitzungsvorlage in den Tagesordnungspunkt ein und weist auf die wesentlichen Änderungen der neuen Satzung gegenüber der alten Satzung hin.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.
(einstimmig)

14.1) TOP 4-090/11 Modernisierung der Straßenbeleuchtung, 1. BA - Vergabe Lieferung

Herr Bunse erläutert die Tischvorlage.

(Auf Frage von Stadtrat Kaiser) Es würden 196 Toledo Leuchten eingebaut und 13 Sera Leuchten ersetzt.

(Auf Frage von Stadtrat Fischer) Mit dieser Lieferung würden die alten Pilzleuchten in der Siedlung ausgetauscht. Hinter Bieter 2 verberge sich die Firma Hess.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

(einstimmig)

15) TOP 4-083/11 Erschließung Baugebiet Schützenberg - Vergabe

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird zugestimmt.

(25 Ja, 4 Enthaltungen)

**16) TOP 4-084/11 Prüfung Bauausgaben Stadt Donaueschingen 2007 bis 2010
durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg - Information**

Bürgermeister Kaiser: Mit diesem guten Prüfergebnis werde dem Stadtbauamt, dem Bauverwaltungsamt, der Kämmerei und auch der Innenrevision eine gute Arbeit attestiert. Aufgrund des Prüfungsergebnisses seien keine Korrekturen vorzunehmen. Lediglich Optimierungsvorschläge seien gemacht worden.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Information über das Ergebnis der Prüfung der Bauausgaben 2007 bis 2010 zur Kenntnis.

17) TOP 2-014/11 Reitturnier GmbH - Stadionsanierung 2011

Herr Riedmann: Bei der mit Kosten in Höhe von 15.000 € aufgezeigten Lösung der Glasabschlüsse handle es sich um eine Lösung mit Plexiglas. Insbesondere wegen der Haltbarkeit und der besseren Reinigungsmöglichkeit werde aber eine Echtglaslösung bevorzugt. Bei einer Lösung mit Echtglas würde Sicherheitsglas verwendet. Diese Lösung sei aber 12.000 € teurer als eine Lösung mit Plexiglas. Der Firma Escon-Marketing GmbH sei dieses Projekt sehr wichtig. Diese werde auch nochmals wegen einer möglichen Kostenreduzierung verhandeln. Es sei vorgesehen, dieses Projekt noch vor dem diesjährigen Reitturnier im September zu realisieren. Die Glasabschlüsse an beiden Seitenfronten seien aus ästhetischen Gründen erforderlich.

Stadträtin Dr. Jarsumbek: Die GUB-Fraktion sehe in dieser Baumaßnahme keinen Mehrwert. Auch würden die Folgekosten als problematisch angesehen. Die GUB-Fraktion werde deshalb der geplanten Maßnahme nicht zustimmen.

Stadtrat Hall: Die Escon-Marketing GmbH sehe bei Realisierung dieses Projekts einen Vorteil in der Vermarktung. Der Gemeinderat sollte daher der Baumaßnahme zustimmen. Aus ästhetischen und praktischen Gründen spreche er sich für eine Lösung mit Echtglas aus.

Stadtrat Karrer: Auch die SPD-Fraktion stimme der Anbringung von Glasabschlüssen an den beiden Seitenfronten zu.

Beschluss:

1. Der Gestaltung der Glasabschlüsse in Echtglas wird zugestimmt.
2. Der aktuelle Kostenstand wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt gemeinsam mit der Escon-Marketing GmbH durch Verhandlungen die geschätzten Kosten für das Gesamtprojekt in Höhe von 26.500 € zu reduzieren.

(24 Ja, 3 Nein, 2 Enthaltungen)

**18) TOP 2-013/11 Heimattage 2012 - Baden Württemberg gestaltet -
Skulpturenprojekt**

Herr Riedmann stellt mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation die Gewinner des Wettbewerbs, Paul Schwer, Klaus Münch und Rainer Ecke sowie ihre geplanten Werke vor.

Beschluss: Die Ergebnisse der Jurysitzung zum Skulpturenprojekt im Rahmen der Heimattage 2012 werden zur Kenntnis genommen.

19) TOP Anfragen aus dem Gemeinderat und Verschiedenes

Keine.